

Male noch mehr Kinder in den Chor
und male das Bild farbig aus!



MEIN SONNTAGSBLATT 43a 20. Sonntag im Jahreskreis B

In der Bibel steht:

„Darum seid nicht unverständlich, sondern begreift, was der Wille des Herrn ist! Berauscht euch nicht mit Wein – das macht zügellos –, sondern lasst euch vom Geist erfüllen! Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und geistliche Lieder erklingen, singt und jubelt aus vollem Herzen dem Herrn! Sagt Gott, dem Vater, jederzeit Dank für alles im Namen unseres Herrn Jesus Christus!“

Eph 5,17-20 (Der Brief an die Epheser)

Wir sind aufgefordert, aus vollem Herzen Gott zu jubeln, ihn zu loben, für ihn zu singen und ihm zu danken. Hast du Lieblingslieder im Gottesdienst? Lauschst du gerne dem Orgelspiel in der Kirche oder dem Gesang des Kirchenchores? Singst du im Kindergarten oder in der Schule Lieder von und für Gott? Diese Lieder können mit Rasseln oder Orff-Instrumenten begleitet und vertont werden. Hast du das schon einmal ausprobiert? Jede und jeder kann Gott loben und ihm danken, egal ob du musikalisch bist oder nicht. Vielleicht magst du dir ein ganz eigenes Danklied für Gott ausdenken und es für ihn singen? Das kann großen Spaß machen!

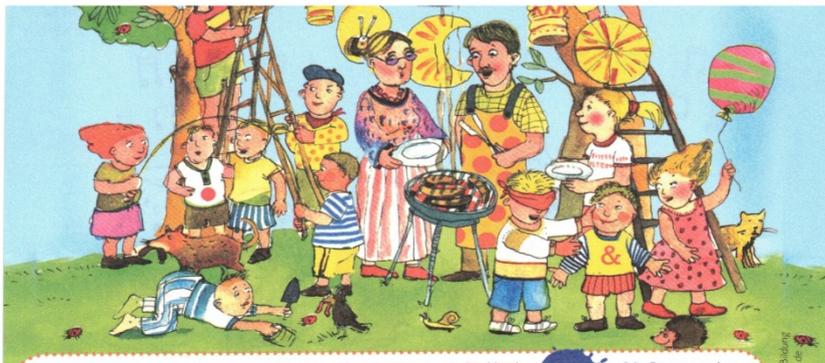
Für mein Leben:



Gebet:

Lieber Gott, heute möchte ich dich loben und danke sagen. Ich danke heute für: Vielleicht singe ich dir auch noch ein schönes Lied. Amen.





MEIN SONNTAGSBLATT 43b 21. Sonntag im Jahreskreis B

„Daraufhin zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm umher. Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes.“

Joh 6,66-69 (Johannesevangelium)

Jesus hat Angst, dass ihn seine Freunde im Stich lassen. Hast du auch schon mal erlebt, dass dich deine Freunde hängen ließen? Das fühlt sich ganz schön doof an, oder? Jesus hatte einige gute Freunde, er nannte sie auch Jünger oder Apostel.

Ihre Namen waren zum Beispiel: Simon Petrus, Andreas oder Jakobus. Wie heißen deine Freundinnen und Freunde? Was machst du oder unternimmst du gerne mit ihnen? Um sich auf seine Freundinnen und Freunde verlassen zu können, muss der Umgang miteinander fair sein. Das ist nicht immer leicht.



Für mein Leben:

Gebet:

Lieber Gott, ich bete heute für meine Freundinnen und Freunde. Hilf uns, dass wir gut und fair miteinander umgehen. Freundschaften sind wertvoll und kostbar. Ich hoffe, dass jedes Kind eine Freundin oder einen Freund hat. Amen.

